

Nürnberg, 31.01.2018

„Hochsprung in den Arbeitsmarkt“

Migrantinnen-Netzwerk Bayern überwindet mit ihrem Projekt „**Migrantinnen in Bayern - Kompetent auf dem Arbeitsmarkt**“ Hürden

Dieses Jahr blickt das *Migrantinnen-Netzwerk Bayern* auf sein erfolgreiches 5jähriges Bestehen zurück. 2013 gründeten mehr als 100 Frauen das Netzwerk als ersten Zusammenschluss von Migrantinnen auf Landesebene. Nach Jahren intensiver Arbeit macht sich das Engagement des Vereins bezahlt: Das Projekt „**Migrantinnen in Bayern - Kompetent auf dem Arbeitsmarkt**“ wird 2017 von IQ MigraNet Bayern* aus 60 Teilprojekten als eines der drei Best Practice Projekte aus Bayern nominiert.

Ziel des Projekts „**Migrantinnen in Bayern – Kompetent auf dem Arbeitsmarkt**“ ist es, Frauen mit Migrationshintergrund für den Arbeitsmarkt durch lokale und überregionale bedarfsorientierte Beratungs-, Qualifizierungs- und Vernetzungsangebote zu Fach- und Arbeitsmarktthemen zu stärken. Dadurch sollen die Arbeitsmarktchancen und die berufliche Integration von Frauen mit Migrationshintergrund verbessert werden. Die Angebote werden an die ermittelten Bedürfnisse der Zielgruppen unter Berücksichtigung der jeweiligen Lebensbedingungen angepasst.

Das Projekt ist in 5 Module unterteilt, das von der eigenen Bedarfsermittlung, Selbstpräsentation bis zum Bewerbungstraining reicht. Die Teilnahme ist kostenfrei für die Teilnehmerinnen. Das Training wird an verschiedenen Standorten in Bayern durchgeführt, z.Z. in Ingolstadt und Nürnberg. Bei regelmäßiger Teilnahme ist ein Zertifikat vorgesehen.

Frau sein und Migrantin – bisher war das in vielen Fällen kein Erfolgsrezept für berufliche Integration. Frauen mit Migrationsgeschichte werden aufgrund ihres Geschlechts und Herkunft mehrfach diskriminiert, stoßen auf eine doppelte „gläserne Decke“ was ihre berufliche Karriere betrifft. Das Projekt „**Migrantinnen in Bayern – Kompetent auf dem Arbeitsmarkt**“ stattet die Teilnehmerinnen nicht nur mit fachlicher Kompetenz aus um Hürden zu überwinden, sondern bindet sie in ein stärkendes Frauennetzwerk ein, dass für ihre Rechte als Migrantin und Frau kämpft und als Verein mit weiteren Forderungen in die Zukunft trägt.

Zu diesen grundlegenden Rechten gehört für das *Migrantinnen-Netzwerk Bayern* auch das allgemeine Wahlrecht für Frauen, dessen 100jähriges Bestehen im Jahr 2018 gefeiert wird. Gesellschaftliche Partizipation und Interessenvertretung formuliert sich in einer Demokratie über die Möglichkeit zu wählen. Deshalb wird sich der Verein zukünftig insbesondere für das kommunale Wahlrecht von Migrantinnen einsetzen.

Das *Migrantinnen-Netzwerk Bayern* plant in diesem Sinn für das Jahr 2018 diverse Veranstaltungen, um die weitere Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren. Genauere Termine werden noch bekannt gegeben.

Kontakt Daten:

Migrantinnen-Netzwerk Bayern e.V.

c/o Marienheim

Harmoniestr. 16

90489 Nürnberg

<http://www.migrantinnen-bayern.de/aktuelles/>

Vorstandsvorsitzende

Dr. Alexandra Wuttig

Stellvertretende Vorstandsvorsitzende:

Cam Hong Mai

Charlotte Johnson

Sadija Klepo

Marissa Pablo-Dürr

Manuela Sabiote Grün

Ansprechpartnerin:

Sadija Klepo

Tel: 0152-04460419

* Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ hat den Auftrag, die Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Migrationshintergrund zu verbessern: <http://www.migranet.org/migranet-iq-landesnetzwerk-bayern/2015-02-25-20-51-45> und <http://www.netzwerk-iq.de/publikationen/iq-konkret.html>